

25.12. So./ Do. Hochfest der Geburt des Herrn - Natale del Signore
Sterbetag von Bischof Karl Golser / Ann. della morte del vescovo Karl Golser

07:00 Kapelle **Messfeier**
08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
08:30 S. Maria/Marienk. **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**
18:00 Marienkirche **Vesper**

26.12. Mo./Lu. Hl. Stephanus, erster Märtyrer / S. Stefano, primo Martire

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
08:30 S. Maria **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**
(+Umberto Carlotto-ann., +Fam. Rossi / +Stefano Cerrato / +Rosa Zelger-Jm / +Meinrad Giovanelli-Jm)
09:30 Marienkirche **Wortgottesfeier**

27.12. Di./Ma. Hl. Johannes, Apostel und Evangelist / S. Giovanni, apostolo ed evangelista

09:00 Kapelle **Messfeier** (Nach Meinung)
18:00 Cappella **Liturgia della parola ed adorazione**

28.12. Mi./Me. Unschuldige Kinder / Santi innocenti, martiri
09:30 Marienkirche **Wortgottesfeier mit Kindersegnung**
17:30 Via Heide Recita del S. Rosario (Cappella della Madonna di Lourdes)
Heide Rosenkranzgebet (Kapelle Heide, Unserer Lieben Frau von Lourdes)
18:00 Cappella **S. Messa** (+Alfredo Soini)

29.12. Do./ Gio. 5. Tag der Weihnachtsoktav / 5. Giorno dell'Ottava
Hl. Thomas Becket, Bischof, Märtyrer /
S. Tommaso Becket, vescovo e martire

09:00 Kapelle **Messfeier** (+Gino Monsorno-Jm / +Hedwig Psenner-Jm)
18:00 Cappella **Liturgia della parola ed adorazione**

30.12. Fr./Ve. 6. Tag der Weihnachtsoktav / 6. Giorno dell'Ottava
Fest der Heiligen Familie / S. Famiglia di Gesù, Maria e Giuseppe

08:30 Kapelle Rosenkranz um den Frieden
09:00 Kapelle **Messfeier** (+Lisl Faustin)
18:00 Cappella **Liturgia della parola ed adorazione**

31.12. Sa./Sa. 7. Tag der Weihnachtsoktav / 7. Giorno dell'Ottava
Hl. Silvester I, Papst / S. Silvestro I, papa

18:00 Marienk./S. Maria **Messfeier für Dank zum Jahresabschluss**
S. Messa di ringraziamento per fine anno
(+Silvester Anhof / +Luis und +Luise Franzelin)

01.01. So./ Do. Hochfest der Gottesmutter Maria
Maria Santissima Madre di Dio
Weltfriedenstag / Giornata mondiale della pace

08:00 S. Maria Recita del S. Rosario
08:30 S. Maria/Marienk. **S. Messa / Messfeier (bilingue / zweisprachig)**
(+Silvio Tava-ann. / +Helmuth Grandi)

www.auerora.it/info
E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net

Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188
Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

25. Dezember 2022

Weihnachten (A)

1. Lesung: Jes 52,7-10
2. Lesung: Hebr 1,1-6
Evangelium: Joh 1,1-18

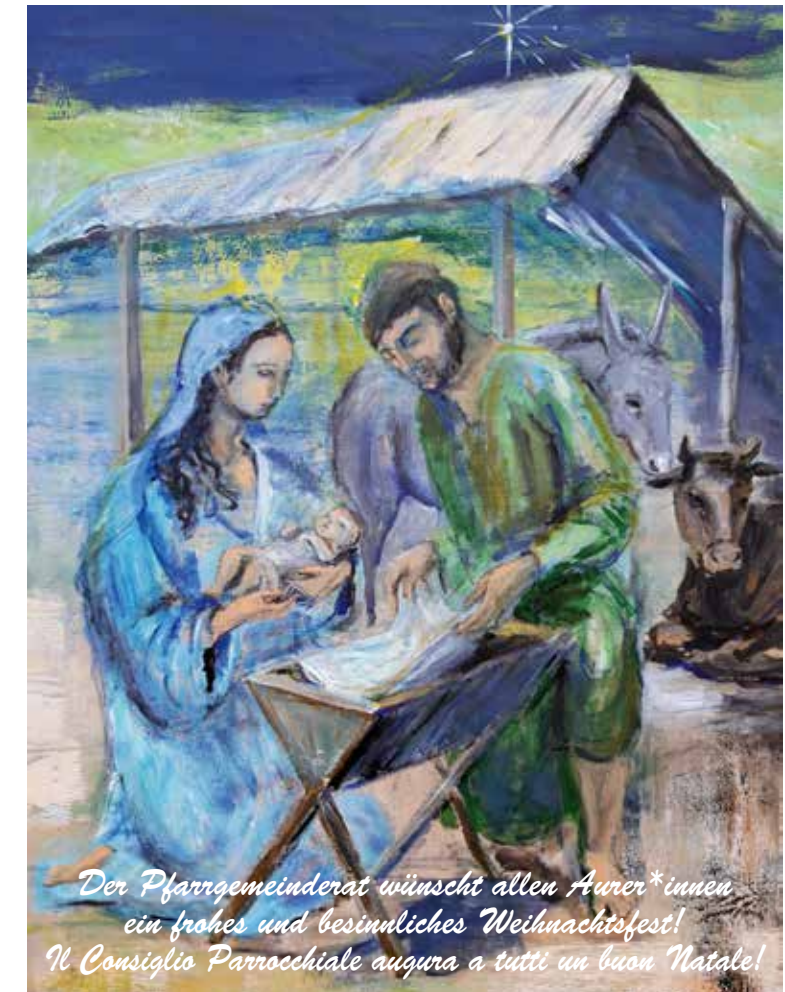
Evangelium



Der Eintritt des Göttlichen Wortes in die Welt

Der Prolog

Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. Ein Mensch trat auf, von Gott gesandt; sein Name war Johannes. Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit alle durch ihn zum Glauben kommen. Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht. Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind. Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit. Johannes legt Zeugnis für ihn ab und ruft: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war. Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht.



*Der Pfarrgemeinderat wünscht allen Auer*innen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!
Il Consiglio Parrocchiale augura a tutti un buon Natale!*

Das Kind ist geboren in einem Stall. Mit dem wenigen, was da ist, wird ihm ein Bett gebaut. Der König der Welt verbringt die erste Nacht seines Lebens in einer Futterkrippe, doch die Liebe seiner Eltern hält ihn warm. Wie uns Gottes Liebe warmhalten möchte.

Gedanken zum Evangelium: Worte haben eine große Wirkkraft: Sie können aufbauen oder zerstören, sie können Zuversicht und Hoffnung verbreiten oder Angst und Zweifel schüren. Wenn mir Worte fehlen, wenn ich verstumme, dann kann ich kaum mehr Brücken nach außen, zu anderen Menschen bauen; dann kann ich mein Innenleben nicht mehr ausdrücken und begreifbar machen. Jesus ist das äußerste, das tiefste, das wirkmächtigste Wort Gottes. In ihm hat sich Gott menschlich verwirklicht und uns als Geschenk und als Wegweiser geoffenbart. Mit diesem göttlichen Wort ist die Beziehung gestiftet und Gemeinschaft ermöglicht. Mit jedem göttlichen Wort kann Liebe gesät und Zukunft ermöglicht werden.

Wir wünschen unserem Pfarrseelsorger Peter Hofmann, welcher sich zur Zeit in der Villa Melitta erholt, ein besinnliches Weihnachtsfest und wir schließen ihn in unserem Gebet ein!



Die heilige Familie auf der Flucht nach Ägypten

Das Fest der unschuldigen Kinder (28. Dezember)

Seit den 6. Jahrhundert begeht die Kirche jedes Jahr am 28. Dezember das »Fest der unschuldigen Kinder«. Es erinnert an jenen Tag, an dem laut der Bibel König Herodes die Kinder von Bethlechem töten ließ – in der Hoffnung, dabei auch Jesus zu töten, den er als Konkurrenten ansah (siehe Mt 2,13-23). An diesem Tag gestaltet der Kfs um 09:30 Uhr eine Wortgottesfeier in der Marienkirche mit Segnung für die unschuldigen Kinder

Papst Franziskus: Wir dürfen nicht die Augen verschließen

Weil König Herodes Jesus töten lassen wollte, habe Josef mit Maria und dem Kind nach Ägypten fliehen müssen. Als „verfolgter und mutiger Migrant“ sei Josef ein Vorbild für viele Menschen mit ähnlichem Schicksal. Die Heilige Familie habe wie unzählige Menschen heute Haus und Heimat, Land, Freunde und Verwandte verlassen müssen. Damals wie heute seien Gründe dafür allzu häufig „Arroganz und Gewalt der Mächtigen“.

Vor Schicksal von Flüchtlingen die Augen nicht verschließen

Weiterhin müssten Zigttausende Menschen wegen religiöser, politischer oder ethnischer Verfolgung, wegen Krieg, Klimawandel, Armut fliehen. Auf der Suche nach einer sicheren und besseren Zukunft, so der Papst, machten sie sich mit dem Mut der Verzweiflung auf einen unsicheren, oft gefährlichen Weg. Vor dem Schicksal dieser Menschen dürfe man nicht die Augen verschließen.

Apostolatsgemeinschaft

Die Mitglieder der Apostolatsgemeinschaft der Hl. Elisabeth treffen sich am Freitag, 30. Dezember, um 14:30 Uhr in der Widumkapelle zu einer Andacht. Darauf gemütliche Runde in der Pfarrstube.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag/martedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch/mercoledì	ore 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag/giovedì	ore 10:00 - 11:00 Uhr
Freitag/venerdì	ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

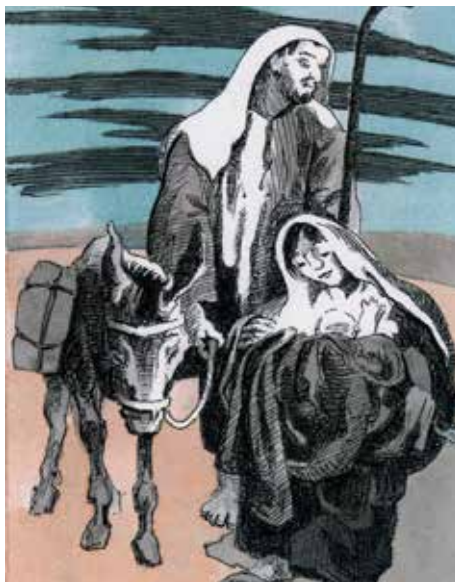
Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

**E-Mail: pfarrei.auer@rolmail.net
Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net**



Heilige Stephanus (26. Dezember)

Durch den Zauber der Weihnacht bricht am 26. Dezember der Bericht vom Tod des Stephanus, des ersten christlichen Märtyrers. Die Kirche schwelgt nicht in Idylle; die Botschaft der Menschwerdung ist auch im Tod belastbar. So widersinnig es im Leid klingt: Frohe Botschaft!



Das Fest der heiligen Familie (30. Dezember)

Keine Herberge in Sicht, nicht mal einen Stall finden wir hier. Im Stall geboren, auf der Straße unterwegs. Am Fest der Heiligen Familie (30. Dezember) erinnern wir uns an die Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten. Unterwegs zu den Menschen ist Gott kein Weg zu beschwerlich.

24.12.2022

Natale del signore

Prima lettura: Is 9,1-6 Ci è stato dato un figlio. Salmo responsoriale: Sal 95 Oggi è nato per noi il Salvatore.

Seconda lettura: Tt 2,11-14 È apparsa la grazia di Dio per tutti gli uomini. Canto al Vangelo (Lc 2,10-11) Alleluia, alleluia.

Vi annuncio una grande gioia: oggi è nato per voi un Salvatore, Cristo Signore. Alleluia.

Vangelo: Lc 2,1-14 Oggi è nato per voi il Salvatore.

Colletta: O Dio, che hai illuminato questa santissima notte con lo splendore di Cristo, vera luce del mondo, concedi a noi, che sulla terra contempliamo i suoi misteri, di partecipare alla sua gloria nel cielo. Egli è Dio, e vive e regna con te, nell'unità dello Spirito Santo, per tutti i secoli dei secoli.

25.12.2022

Natale del signore - Messa dell'aurora

Prima lettura: Is 62,11-12 Ecco, arriva il tuo Salvatore. Salmo responsoriale: Sal 96 Oggi la luce risplende su di noi.

Seconda lettura: Tt 3,4-7 Ci ha salvati per la sua misericordia. Canto al Vangelo (Lc 2,14): Alleluia, alleluia. Gloria a Dio nel più alto dei cieli e sulla terra pace agli uomini, che egli ama. Alleluia.

Vangelo: Lc 2,15-20 I pastori trovarono Maria e Giuseppe e il bambino.

Colletta: Signore, Dio onnipotente, che ci avvolgi della nuova luce del tuo Verbo fatto uomo, fa che risplenda nelle nostre opere il mistero della fede che rifulge nel nostro spirito.

Natale del signore - Messa del giorno

Prima lettura: Is 52,7-10

Tutti i confini della terra vedranno la salvezza del nostro Dio. Salmo responsoriale: Sal 97 Tutta la terra ha veduto la salvezza del nostro Dio.

Seconda lettura: Eb 1,1-6 Dio ha parlato a noi per mezzo del Figlio. Canto al Vangelo: Alleluia, alleluia. Un giorno santo è spuntato per noi: venite tutti ad adorare il Signore; oggi una splendida luce è discesa sulla terra. Alleluia. Vangelo: Gv 1,1-18 Il Verbo si fece carne e venne ad abitare in mezzo a noi. Colletta: O Dio, che in modo mirabile ci hai creati a tua immagine e in modo più mirabile ci hai rinnovati e redenti, fa che possiamo condividere la vita divina del tuo Figlio, che oggi ha voluto assumere la nostra natura umana.

È apparsa la grazia di Dio!

La nascita del Salvatore è un evento che ci ricolma sempre di grande stupore e ammirazione. Dio sceglie un modo del tutto inaspettato per le logiche umane di venire incontro alla nostra debolezza, di riscattarci dal peccato: non con segni eclatanti di splendore e potenza, ma nel gesto umile di farsi uno di noi, per condividere appieno la nostra umanità, per assumerne le fragilità e riscattarle con il suo amore. Celebriamo con gioia questo mistero di luce e di tenerezza, e lasciamoci coinvolgere nella potenza della luce che promana da questo meraviglioso giorno. Come per Maria e Giuseppe, come per i pastori, oggi su di noi rifulge una splendida luce, che noi siamo chiamati a contemplare.

don Tiberio Cantaboni

È il natale del signore!

Oggi contempliamo nel Bambino Gesù, il nostro Salvatore che si è fatto fratello per cercarci quando siamo disorientati e perdiamo la direzione. Egli è il Verbo di Dio venuto per risollevarci dal peccato. Adagiato in una mangiatoia, diviene nostro cibo nell'Eucaristia, amandoci a tal punto da unirsi a noi, perché anche noi possiamo unirli a Lui (cf. papa Francesco, Admirabile signum, 2-3). Poiché il Verbo di Dio si è fatto carne, in un certo modo ogni carne umana è diventata per noi una parola di Dio da accogliere con tenerezza. La beata Vergine Maria, obbediente alla Parola, ci insegni a vivere nel fedele servizio di Dio e dell'uomo.

don Francesco Dell'Orco

Buon Natale nella grazia del Signore!

Jugenddienst Unterland:

Jugendumfrage zum Thema Glaube und Kirche

Zurzeit läuft eine Jugendumfrage, wie junge Menschen über das Thema Glaube und Kirche denken, um herauszufinden, welche Bedürfnisse wir als Jugenddienst und auch wir als Pfarrei aufgreifen können.

Die Ergebnisse werden im neuen Jahr ausgewertet und veröffentlicht.

Die Umfrage kann mit folgenden Link aufgerufen und ganz leicht mit Email oder WhatsApp verschickt werden:

<https://de.surveymonkey.com/r/JDUnterland>

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen!

Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ... Termine ...

Sonntag,	25.12.22	18:00 Uhr	Veper in der Marienkirche
Montag,	26.12.22	08:30 Uhr	Hl. Stephanus, erster Märtyrer, Messfeier Marienkirche
Mittwoch,	28.12.22	09:30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kindersegnung in der Marienkirche
Freitag,	30.12.22	09:00 Uhr	Fest der Heiligen Familie - Messfeier in der Kapelle, Widum
Freitag,	30.12.22	14:30 Uhr	Treffen der Apostolatsgemeinschaft im Widum
Samstag,	31.12.22	18:00 Uhr	Messfeier zum für Dank zum Jahresabschluss, Marienkirche